

SECHS DEUTSCHE LIEDER
für eine Singstimme

mit Begleitung des Pianoforte
componirt

von

J. F. LA TROBE.

*Dorpat, Verlag von Franz Kluge,
(Neval, Georg Eggert's Buchhandlung.)*

Pr. 80 Kop. Silber.

7469.

Stich und Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

~~Fr. R. Kreutzwaldi.
nime ENSV Riiklik
Raamatukogu.~~

MAI LIED.

(Goethe.)

J. F. la Trobe.

parlando

SINGSTIMME. *Allegretto.*

Zwischen Wai_zen und Korn, zwischen Hecken und Dorn, zwischen Bäumen und Gras, wo geht's Liebchen,

PIANOFORTE.

wo geht's Liebchen? sag' mir das. Fand mein Holdchen nicht da - heim, muss das Goldchen draussen sein. Grünt und blü - het schön der

ritartando

Mai, Liebchen zie - het froh und frei — *Tempo I?* An dem Felsen beim Fluss, wo sie reichte den Kuss, jenen ersten im Gras,

parlando *al piacere*

seh' ich etwas, seh' ich etwas, ist sie das? ist sie das?

Kennst du das Land.

Tempo giusto.
recitando

SINGSTIMME.

V. 1. Kennst du das Land, wo die Ci-tro-nen blühn, im dunkeln Laub die Gold-o-rangen glühn, ein sanfter Wind vom
 V. 2. Kennst du das Land, auf Säulen ruht sein Dach, es glänzt der Saal, es schimmert das Ge-mach, und Marmor-säu-len

Haus

bil-der

PIANOFORTE.

1. blauen Himmel weht, die Myrthe still und hoch der Lorbeer steht, — kennst du es wohl? Kennst du es wohl? da hin! dahin möcht' ich mit dir, o
 2. stehn und sehn mich an: was hat man dir, du ar-mes Kind ge-than? Kennst du es wohl? Kennst du es wohl? da hin! dahin möcht' ich mit dir, o

1. mein Ge-liebter ziehn! da-hin! da-hin! da-hin möcht' ich mit dir, o mein Ge-liebter ziehn!
 2. mein Ge-liebter ziehn! da-hin! da-hin! da-hin möcht' ich mit dir, o mein Ge-liebter ziehn!

Be-schützer

al piacere quasi recitativo

V. 3. Kennst du den Berg und sei-nen Wolken - steg? das Maulthier sucht im Nebel seinen Weg; in Höhlen wohnt der Drachen al-te Brut;

a tempo.

es stürzt der Fels und ü-ber ihn die Flut. Kennst du ihn wohl? kennst du ihn wohl? da-hin! dahin geht un-ser Weg, o Va-ter lass uns

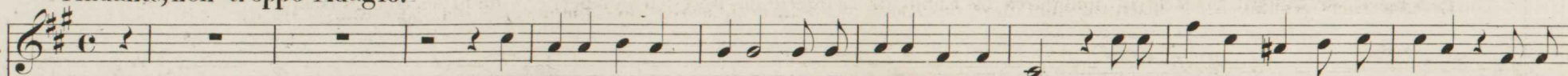
ziehn! da - hin, da - hin, da - hin geht un-ser Weg, o Va-ter lass uns ziehn!

ZWEI SÄRGE.

(Justinus Kerner.)

Andante, non troppo Adagio.

SINGSTIMME.



Zwei Särge einsam stehen in des alten Domes Huth, König Ottmar liegt in dem einen, in dem

PIANOFORTE.



al piacere

andern der Sänger ruht.

Der König sass einst mächtig

hoch auf der Väter Thron, ihm liegt das Schwerdt in der Rechten



und auf dem Haupt die Kron. Doch neben dem stolzen König da liegt der Sänger traut, man noch in seinen Händen die fromme Harfe schaut. Die



Burgen rings zer-fallen, Schlachtruf tönt durch das Land, das Schwerdt, das regt sich nimmer, da in des Königs Hand.

The first system features a vocal line in treble clef with a key signature of two sharps (D major). The lyrics are: "Burgen rings zer-fallen, Schlachtruf tönt durch das Land, das Schwerdt, das regt sich nimmer, da in des Königs Hand." The piano accompaniment is in bass clef, starting with a trill in the right hand and a steady bass line in the left hand. A piano dynamic marking 'p' is present.

Blüthen und lin-de Lüfte wehen das Thal ent-lang, des Sängers Harfe tö-net in e-wigem Ge-sang, des Sängers Harfe

The second system continues the vocal line with the lyrics: "Blüthen und lin-de Lüfte wehen das Thal ent-lang, des Sängers Harfe tö-net in e-wigem Ge-sang, des Sängers Harfe". The piano accompaniment is more active, featuring a 'dolce' marking and a 'cresc.' (crescendo) leading to a 'f' (forte) dynamic. A trill is marked in the final measure of the system.

tö-net in e-wigem Ge-sang, in e-wi-gem, in ewigem Ge-sang.

al piacere

The third system concludes the vocal line with the lyrics: "tö-net in e-wigem Ge-sang, in e-wi-gem, in ewigem Ge-sang." The piano accompaniment features a 'ff' (fortissimo) dynamic, followed by 'mf' (mezzo-forte), 'p' (piano), and 'f' (forte) markings. The system ends with a double bar line and repeat dots.

DER RUNENSTEIN.

(Heine.)

Vivace moderato.

SINGSTIMME.

Es ragt in's Meer der Runenstein, da sitz' ich mit mei-nen Träu-men, es pfeift der Wind, die Möven schrein, die

PIANOFORTE.

mf

The first system of music features a vocal line in G major with a 3/4 time signature. The piano accompaniment consists of a right-hand melody and a left-hand bass line. The piano part begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic.

pù lento

Wel-len wan-dern und schäumen. Ich ha-be ge-lobt manch schö-nes Kind, und

rallentando

p

The second system continues the piece with a tempo change to *pù lento*. The piano accompaniment features a *rallentando* section with a piano (*p*) dynamic.

al piacere

Tempo I^o

man-chen gu-ten Ge-sel-len— wo sind sie hin? wo sind sie hin? es pfeift der Wind, es

Tempo I^o

p

The third system includes a tempo change to *Tempo I^o*. The piano accompaniment features a piano (*p*) dynamic.

molto rallentando Tempo I^o

schäumen und wan-deln die Wel-len— wo sind sie hin? es schäumen und wan-dern die Wel-len.

Tempo I^o

rallentando

ten.

p

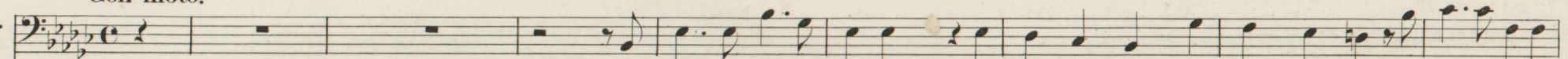
The fourth system concludes the piece with a tempo change to *Tempo I^o*. The piano accompaniment features a piano (*p*) dynamic and a *rallentando* section.

Lied vom alten Könige.

(Heine.)

Con moto.

SINGSTIMME.
(Bariton.)



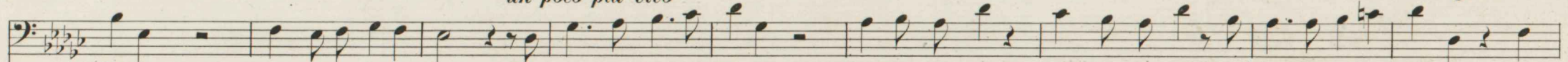
Es war ein al-ter Kö-nig, sein Herz war schwer, sein Haupt war grau, der ar-me al-te

PIANOFORTE.



f *tr*

un poco più vivo

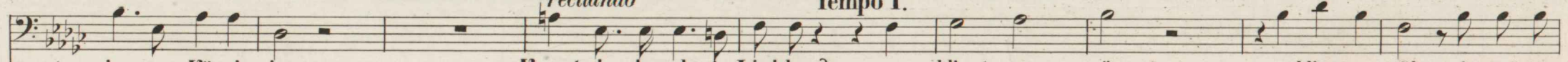


König nahm ei-ne junge Frau. Es war ein junger Pa-ge, blond war sein Haupt, leicht war sein Sinn, der trug die seidne Schleppe der



recitando

Tempo I!



jun-gen Kö-ni-ginn. Kennst du das al-te Liedchen? es klingt so süß, es klingt so trüb, sie mussten



rallentando *p* *f*



bei-de sterben, sie hat-ten sich viel zu lieb, zu lieb, zu lieb, sie hat-ten sich viel zu lieb.



tr

Wer sich der Einsamkeit ergiebt.

(Goethe.)

Non troppo Adagio.

SINGSTIMME.

Wer sich der Ein - samkeit er - giebt, ach! der ist bald al - lein; ein

PIANOFORTE.

sempre legato
p

je - der lebt, ein je - der liebt, und lässt ihn sei - ner Pein, und lässt ihn sei - ner Pein.

marcato ostinato

appoggiato
Ha! lasst mich meiner Qual! Ja! lasst mich meiner Qual! und kann ich nur einmal recht ein - sam sein, dann

sotto voce

bin ich nicht al - lein. Es schleicht ein Lie - bender lau - schend sacht, ob sei - ne Freundin al - lein,

al piacere

so überschleicht bei Tag und Nacht mich Einsamen die Pein, mich Einsamen die Qual. Ach, werd' ich erst ein -

colla parte *a tempo.*

mal einsam im Gra - be sein, da lässt sie mich al - lein, da lässt sie mich al - lein.

rallentando *pp*

p *Ped.*

EESTI
RAHVUSRAAMATUKOGU
AR

AR4-11-00036